

creditsafe<sup>+</sup>

---

# Alles im Blick

Checkliste für effektives  
Risikomanagement in Unternehmen



Als Gründer, Geschäftsführer oder Entscheider im Unternehmen geben Sie Tag für Tag alles, um den Betrieb voran zu bringen. Sie sind Experte auf Ihrem Gebiet, behalten die Unternehmensziele im Auge, verfolgen eine ausgetüftelte Strategie und übernehmen nebenbei noch Verantwortung für das Wohl und die Zufriedenheit Ihres Teams. Die Finanzen des Unternehmens haben Sie dabei natürlich im Blick, doch den Überblick über drohende Gefahren zu behalten ist im Geschäftsalltag schwer. Dabei lauern finanzielle Risiken auf ganz unterschiedlichen Ebenen und können verheerende Folgen für den Betrieb haben.



Ein effektives Risikomanagement ist deshalb – unabhängig von der Unternehmensgröße – Pflicht!

Es hilft Ihnen, die erwarteten Erträge und die mit ihnen verbundenen Risiken gegeneinander abzuwägen, und unterstützt Sie damit aktiv in Ihrer Entscheidungsfindung. Dabei können Sie nicht nur wichtige Kostenchecks durchführen, sondern sich auch einen Überblick über alle Risikogebiete verschaffen und sich somit Planungssicherheit erarbeiten. Ist Ihr Unternehmen finanziell abgesichert, sorgt dies auch für einen Wettbewerbsvorteil gegenüber Ihrer Konkurrenz und treibt Sie am Markt voran.

Die folgende Checkliste gibt Einblick in die wichtigsten kaufmännischen Gebiete, die für die Bewertung des finanziellen Risikos relevant sind. Dabei geht es nicht nur um Faktoren für die eigene finanzielle Lage, sondern besonders auch um die Einschätzung von Kunden, Partnern und Dienstleistern, die die eigene Zahlungsfähigkeit stark beeinflussen können.

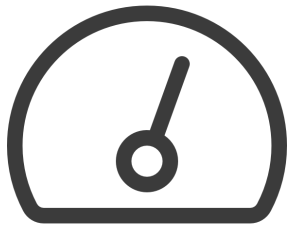
Für eine ausführliche Beratung stehen wir Ihnen als meistgenutzte Wirtschaftsauskunftei mit unserem qualifizierten Beraterteam jederzeit zur Seite!

Sichere Grüße

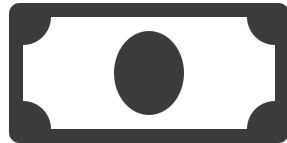
A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Michael Richards'.

Michael Richards,  
Geschäftsführer der Creditsafe Deutschland GmbH

## DIESE FAKTOREN SOLLTEN SIE IM BLICK BEHALTEN



BONITÄT



ZAHLUNGS-  
KONDITIONEN



FRÜHWARN-  
SYSTEME



COMPLIANCE



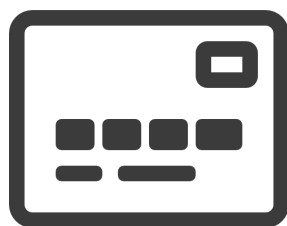
INKASSO



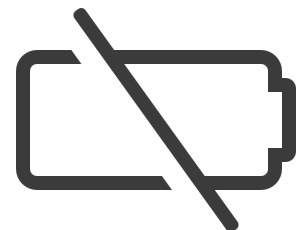
DATEN-  
BEREINIGUNG



WECHSELKURSE



KREDITLINIEN



LIQUIDITÄTS-  
RISIKO



## BONITÄT

Einer der wichtigsten Aspekte für die finanzielle Risikobewertung ist und bleibt die Bonität. Für die eigene Liquidität ist nicht nur die Zahlungsfähigkeit von Bestands- und Neukunden relevant. Auch Dienstleister, Zulieferer und Partner sollten überprüft werden, um Zahlungsausfälle oder Lieferschwierigkeiten bei Insolvenz und damit verbundene finanzielle Einbußen zu vermeiden. Ein fortlaufendes Monitoring nach der Initialprüfung ist Pflicht.

---



## ZAHLUNGSKONDITIONEN

Mithilfe der Kreditinformationen zu Geschäftspartnern und Kunden können Sie Zahlungsziele und -arten individuell und stets mit dem geringsten finanziellen Risiko für Sie gestalten. Risikoreiche Zahlungsarten, wie bsp. Rechnung, bleiben so Kunden mit guter Zahlungserfahrung vorbehalten, wodurch Zahlungsausfälle aktiv vermieden werden. Durch das kontinuierliche Monitoring der finanziellen Situation des Gegenübers können immer die richtigen Modalitäten festgelegt werden, um den Gewinn zu maximieren.

---



## FRÜHWARNSYSTEME

Schnelles Handeln kann im Ernstfall über Gedeih und Verderb entscheiden. Für relevante Parameter, wie die Marktsituation, politische Lage, rechtliche Veränderungen, die eigenen Finanzen, aber auch die Kreditwürdigkeit und Rechtskonformität von Kunden und Partnern, können Frühwarnsysteme finanzielle Risiken eindämmen und rechtzeitig auf akuten Handlungsbedarf hinweisen. Die relevanten Parameter sind dabei für jedes Unternehmen anders und sollten sorgfältig festgelegt werden.





## COMPLIANCE

Die Einhaltung von relevanten Gesetzen, Vorschriften, Richtlinien und Spezifikationen, sowie selbst gesetzter ethischer Standards und Anforderungen (Compliance) wird aufgrund verschärfter Regulierung für Unternehmen immer wichtiger – und das keinesfalls nur für große Konzerne! ALLE Unternehmen sind verpflichtet, vor jedem Geschäftsabschluss intensive Nachprüfungen zum Vertragspartner anzustellen sowie die Legalität der Vertragspartnerschaft kontinuierlich zu überwachen. Denn: Die Zusammenarbeit mit sanktionierten Personen, Organisationen und Unternehmen ist gesetzlich verboten. Die Maßnahmen zur Risikoüberprüfung (Due Diligence) müssen umgesetzt und nachgewiesen werden, sonst drohen hohe Geld- und sogar Gefängnisstrafen.



## INKASSO

Im Fall von Nichtzahlungen kann das geltend machen von Forderungen sowohl bürokratisch als auch rechtlich zum Spießrutenlauf werden. Die investierte Zeit sowie Prozesskosten können sich zur finanziellen Hürde entwickeln. Inkasso-Services bieten professionelle Unterstützung und sparen Geld und Nerven.



## DATENBEREINIGUNG

Fehlerhafte oder überholte Kontaktdaten führen zu erhöhten Streuverlusten bei Marketing- und Vertriebsaktionen und damit zu höheren Kosten. In digitaler Form kosten sie dem Marketing- und Salesteam wertvolle Zeit, kommen zusätzlich gedruckte Unternehmensinformationen hinzu, die aufgrund von Falschinformationen nicht zugestellt werden können, erhöhen sich die finanziellen Einbußen weiter. Eine professionelle Datenbereinigung unterstützt Vertrieb, Marketing und Kundenservice und hilft, inaktive Unternehmen zu identifizieren sowie Dubletten, veraltete und fehlerhafte Kundenstammdaten zu finden und damit effizienter zu arbeiten.



## WECHSELKURSE

Im Zuge der Globalisierung sind Kunden, Partner oder Dienstleister längst nicht mehr nur im eigenen Land ansässig. Bei internationalen Geschäftsbeziehungen müssen auch veränderte Wechselkurse im Blick behalten werden, um finanzielle Verluste zu minimieren. Währungsschwankungen können zum Beispiel zu schlechteren Einkaufspreisen führen, aber auch den Verkaufswert schmälern.



## KREDITLINIEN

Kreditlinien hängen von der Bonität eines Unternehmens ab. Sie können also schwanken. Bei der Planung von Zahlungen sollte stets bedacht werden, welche Folgen die Überschreitung der Kreditlinie bedeuten. Denn: Nicht selten stellen Überziehungszinsen eine finanzielle Belastung dar, die Unternehmen durch weitreichende Planung vermeiden können.



## LIQUIDITÄTSRISIKO

Naheliegend, aber dennoch häufig unterschätzt, wird der Faktor Liquidität. Da sie häufig ein Hauptgrund von Insolvenz ist, kommt ihr im Risikomanagement eine besondere Bedeutung zu. Ein Risiko für die Liquidität kann u.a. eine drohende Zahlungsunfähigkeit sein. Dabei geht es nicht nur um das unternehmenseigene Zahlungsverhalten, Änderungen in der Kreditlage und der Zahlungsfähigkeit von Partnern, Kunden und Dienstleistern können ebenfalls schnell zur Bedrohung für die eigene Liquidität werden. Ein kontinuierliches Monitoring der Geschäftspartner ist deshalb ratsam.

creditsafe<sup>+</sup>

---

## KONTAKTIEREN SIE UNS

Telefon: 030 - 473 929 289

E-Mail: [info@creditsafede.com](mailto:info@creditsafede.com)

Adresse: Creditsafe Deutschland GmbH | Schreiberhauer Str. 30 | 10317 Berlin

Website: [www.creditsafe.com](http://www.creditsafe.com)